



1	Name / Gesellschaft	<h2 style="margin:0;">Anlage</h2> <h3 style="margin:0;">Forstwirtschaft</h3> <p style="margin:0;">zur Anlage L für tarifbegünstigte Einkünfte aus Holznutzungen</p>
2	Vorname	
3	Steuernummer	

<b>Allgemeine Angaben zum Forstbetrieb</b>				<b>51</b>	
Art der Gewinnermittlung		Lage	Fläche		
4	<input checked="" type="checkbox"/> Buchführung <input checked="" type="checkbox"/> Einnahmenüberschuss <input checked="" type="checkbox"/> § 13 a Abs. 6 Nr. 1 EStG		ha	a	m <sup>2</sup>
5	Wirtschaftsjahr vom <input type="text" value="T"/> <input type="text" value="T"/> <input type="text" value="M"/> <input type="text" value="M"/> <input type="text" value="J"/> <input type="text" value="J"/> bis <input type="text" value="T"/> <input type="text" value="T"/> <input type="text" value="M"/> <input type="text" value="M"/> <input type="text" value="J"/> <input type="text" value="J"/>	Gesamter Forstbetrieb			
6	<input checked="" type="checkbox"/> Betriebswerk <input checked="" type="checkbox"/> Betriebsgutachten vom <input type="text" value="T"/> <input type="text" value="T"/> <input type="text" value="M"/> <input type="text" value="M"/> <input type="text" value="J"/> <input type="text" value="J"/> liegt vor.	ggf. davon Betriebsstätte (Forstrevier)			
7	Nutzungssatz ab Wj. <input type="text"/> fm	Betriebsstätte			
8	geändert ab Wj. <input type="text"/> fm	Betriebsstätte			

Einkünfte aus den einzelnen Holznutzungsarten						
Wirtschaftsjahr	Gesamtnutzung	ordentliche Nutzung	außerordentliche (einschl. nachgeholter) Nutzung	innerhalb des Nutzungssatzes	Kalamitätsnutzungen über dem Nutzungssatz	über dem doppelten Nutzungssatz
	fm 1	fm 2	fm 3	fm 4	fm 5	fm 6
10	<b>Einschlag</b>					
11	davon verkauft					
12	noch nicht verkauft					
13	<b>Einnahmen</b>					
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
14	Durchschnittsfestmeterpreis					
15	Roherlöse durch Verkauf von Holz					
16	abzüglich: Bilanzansatz d. Vorjahres für im Wj. verkauftes Holz					
17	Maßgebende Roherlöse insgesamt (Zeile 14 abzüglich Zeile 15)					
18	<b>Betriebsausgaben</b> (aufgeteilt nach dem Verhältnis der Roherlöse)					
19	nach § 34 b Abs. 2 Nr. 1 EStG					
	100 %	%	%	%	%	%
20	Gesamtbeitrag aus Zeile 57					
	€	€	€	€	€	€
21	nach § 34 b Abs. 2 Nr. 2 EStG					
	100 %	%	%	%	%	%
22	Gesamtbeitrag aus Zeile 85					
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
23	Zeile 16 abzüglich Summe der Zeilen 18 und 20					
24	<b>Einkünfte aus nachgeholten Nutzungen</b> Betrag aus Zeile 102					
25	Einkünfte aus den Holznutzungsarten des im Kj. beginnenden Wj.					
26	davon entfallen auf das Kj.					
27	des vorangegangenen Wj., die auf das Kj. entfallen					
28	<b>Einkünfte</b> aus den Holznutzungsarten im Kj. die auf Wj. ohne Einschlagsbeschränkung entfallen <b>53</b>					
29	<b>Einkünfte</b> aus den Holznutzungsarten im Kj. die auf Wj. mit Einschlagsbeschränkung entfallen					

Übertrag aus Zeile 26 Spalte 5 <b>52</b>	Übertrag aus Zeile 26 Spalte 6 <b>51</b>
--	--

Steuernummer

**Betriebsausgaben** des im Kj. beginnenden Wj., die durch die **Holznutzung** veranlasst sind.

*Hierzu gehören nicht die Betriebsausgaben für andere Nutzungen, z. B. landwirtschaftliche Nutzung und Nebenbetriebe.*

<b>Verwaltungskosten, Grundsteuer und Zwangsbeiträge nach § 34 b Abs. 2 Nr. 1 EStG</b> Abziehbar von den Einnahmen aus ordentlicher Nutzung und Kalamitätsnutzung innerhalb des Nutzungssatzes.		Gesamt- aufwendungen	abzüglich öffentliche Zuschüsse, Ent- schädigungen, Skonti, Rabatte	verbleiben
		1	2	3
		EUR	EUR	EUR
31	<b>Persönliche Verwaltungskosten</b> Löhne und Gehälter des Verwaltungs- und Betriebsdienstpersonals			
32	Vergütungen an Lehrpersonal			
33	Sachbezüge, Zuschüsse für Wohnung und Kleidung des Verwaltungs- und Betriebsdienstpersonals			
34	Ruhegehälter, Witwengelder für ehemaliges Verwaltungs- und Betriebsdienstpersonal			
35	Zusatzversicherung und Unfallfürsorge für Verwaltungs- und Betriebsdienstpersonal			
36				
37				
38	<b>Sachliche Verwaltungskosten</b> Dienstaufwandsentschädigungen, Reise- und Umzugskosten			
39	Rechtsberatung, Gerichts- und Prozesskosten, soweit sie nicht unmittelbar mit Holznutzungen zusammenhängen, Steuerberatungskosten			
40	Kosten des Büros, der Bücherei, Post- und Fernsprechanlage			
41	AfA nach § 7 EStG, erhöhte Absetzungen, Sonderabschreibungen, Teilwertabschreibungen und Erhaltungsaufwand für Verwaltungsinventar, Verwaltungsgebäude, Wohnungen des Verwaltungs- und Betriebsdienstpersonals			
42	Pkw-Kosten der Verwaltung			
43	Verbandsbeiträge			
44	Aus- und Fortbildung des Verwaltungs- und Betriebsdienstpersonals			
45	Betriebsgutachten, Betriebswerk, Standortkartierung, Vermessung, Vermarkung, Grenzsicherung, Umlegung			
46	Schuldzinsen und Geldbeschaffungskosten, soweit nicht unmittelbar durch Holznutzung veranlasst			
47	Versicherung des Anlagevermögens, Haftpflicht- und Diebstahlversicherung			
48				
49				
50	<b>Grundsteuer</b>			
51	<b>Zwangsbeiträge</b> Beiträge an die Landwirtschaftskammer			
52	Beiträge zur Unfallversicherung durch die Berufsgenossenschaft, zur Zusatzversorgung des Verwaltungs- und Betriebsdienstpersonals			
53	Beiträge an die Familienausgleichskasse			
54	Beiträge an Deich- und Wassergenossenschaften			
55	Erfüllungsleistungen von Patronatslasten, die auf Grundstücken des Betriebsvermögens ruhen			
56				
57	Summe (nach Zeile 18 Spalte „Gesamtnutzung“ übertragen)			



Steuernummer

**Andere Betriebsausgaben nach § 34 b Abs. 2 Nr. 2 EStG**

Abziehbar entsprechend der Höhe der Einnahmen aus allen Holznutzungsarten

Gesamt-  
aufwendungen

abzüglich öffent-  
liche Zuschüsse,  
Entschädigungen,  
Skonti, Rabatte,  
aufgelöste  
Rücklagen nach  
§ 3 Abs. 3 Nr. 2-5  
ForstschAusglG

verbleiben

**Verwaltungskosten**

für zusätzliches Verwaltungs- und Betriebsdienstpersonal bei Übermaßeinschlag

1

2

3

EUR

EUR

EUR

61

Löhne und Gehälter

62

Aufwandsentschädigungen, Reise- und Umzugskosten

63

Rechtsberatung, Gerichts- und Prozesskosten, soweit sie unmittelbar mit Holznutzungen zusammenhängen

64

Schuldzinsen und Geldbeschaffungskosten, soweit sie unmittelbar mit Holznutzungen zusammenhängen

65

Kosten für den Verkauf des Holzes

66

67

**Betriebskosten**

68

Wiederaufforstung

69

Erstaufforstung (wenn keine Herstellungskosten)

70

Bestandspflege

71

Forstschutz

72

Holzwerbung (z. B. Fällen, Entrinden, Rücken)

73

Waldarbeiterwagen, Wege-, Geschirr-, Motorsägegeld

74

AfA nach § 7 EStG, erhöhte Absetzungen, Sonderabschreibungen, Teilwertabschreibungen und Erhaltungsaufwand für Wege, Brücken, Holzlagerplätze, Trift- und Riesanlagen

75

76

77

AfA nach § 7 EStG und Erhaltungsaufwand für Nutzfahrzeuge, Maschinen (einschl. § 6 Abs. 2 EStG)

78

79

80

81

Waldbrandversicherung

82

Ausbildung und Fortbildung von Waldarbeitern

83

Verluste aus Forderungsausfällen

84

Bildung und Erhöhung von Rücklagen nach § 3 ForstschAusglG

85

Summe (nach Zeile 20 Spalte „Gesamtnutzung“ übertragen)

**Pauschsätze für Betriebsausgaben**

§ 51 EStDV

§ 4 ForstschAusglG

Die pauschale Abgeltung der Betriebsausgaben wird beantragt nach

65 %

40 %

90 %

65 %



Steuernummer

**Außerordentliche Holznutzungen**

**Volks- oder staatswirtschaftliche Gründe für den Einschlag über dem Nutzungssatz**

91

92

93

**Privatwirtschaftliche Gründe für den Einschlag über dem Nutzungssatz**

Beschreibung des durch besondere Umstände eingetretenen Kapitalbedarfs (ggf. auf einem besonderen Blatt)

94

95

96

**Nachgeholte Nutzungen**

Nutzungssatz

tatsächliche Nutzung  
(ohne Kalamitätsnutzung außerhalb des Nutzungssatzes)

positive Zwischensumme

nachgeholte Nutzungen aus dem 2. und 1. Vorjahr

eingesparte Nutzung

fm

fm

fm

fm

fm

97

Wirtschaftsjahr (3. Vorjahr)

/

-

=

-

=

98

Wirtschaftsjahr (2. Vorjahr)

/

-

=

-

=

99

Wirtschaftsjahr (1. Vorjahr)

/

-

=

\_\_\_\_\_

=

100

Summe der Zeilen 97 bis 99 = eingesparte Nutzungen

101

Kleinerer Wert aus Zeile 10 Spalte 3 oder Zeile 100

102

Zeile 101

Zeile 10 Spalte 3

Zeile 21 Spalte 3

Einkünfte aus nachgeholten Nutzungen

:

x

=

**Holznutzungen infolge höherer Gewalt (Kalamitätsnutzungen)**

Schadensmitteilung vom

Abschlussmeldung vom

Anerkennung der Finanzbehörde vom

Lage

anerkannte fm

103

104

105

106

Summe der Zeilen 103 bis 105

107

**Forstschäden-Ausgleichsgesetz**

Nur ausfüllen bei Einschlagsbeschränkung im Wj., das im Kj. beginnt.

Die Einschlagsbeschränkung wurde eingehalten.

108

Befreiung von der Einschlagsbeschränkung

vom

durch Forstbehörde

vollständige Befreiung

genehmigte Einschlagsmenge

fm

**Anmerkungen**

z. B. über empfangene öffentliche Förderungsmittel (gewährende Behörde, Datum und Aktenzeichen des Bescheids, Förderungszweck)

109

110

111

112



20060508004